

Vernehmlassung

Revision der Berufsprüfung

«Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft / Bereichsleiter Hotellerie-Hauswirtschaft»

Prüfungsordnung

2.2 Aufgaben der QS-Kommission

Je nach Inhalt der künftige Trägerschaftsvereinbarung sollten eventuell die Aufgaben noch angepasst werden.

Unterschriften für CURAVIVA Schweiz:

Daniel Höchli, Direktor ; Monika Weder, Leiterin Geschäftsbereich Bildung

Wegleitung

<i>Entspricht das Berufsbild (Ziffer 2.1 und 2.2 der Wegleitung zur Prüfungsordnung) allgemein den verlangten Tätigkeiten?</i>	
<input type="checkbox"/> vollständig <input checked="" type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	<i>Bemerkungen</i> Für Altersinstitutionen, die Lebensorte sind, ist das Thema Interdisziplinarität nicht ausreichend berücksichtigt/abgebildet.

<p>Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich A «Führen von Mitarbeitenden, Anwenden des Selbstmanagements sowie der Kommunikation» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?</p>	
<input type="checkbox"/> vollständig <input checked="" type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	<p><i>Bemerkungen</i></p> <p>Die Förderung der Selbstständigkeit der Mitarbeitenden, die Delegation von Aufgaben und Zuständigkeiten sowie der Aufbau einer Vertrauens- und Feedback-Kultur gehen aus den aufgeführten Kompetenzen zu wenig hervor, im Gegensatz zur laufenden Kontrolle der Leistungen, die herausgestellt wird.</p>
<p><i>Wünschenswerte Änderungen und Ergänzungen</i></p>	
<p>Hinzufügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die interprofessionelle Zusammenarbeit innerhalb des Teams fördern - Das Potenzial der Mitarbeitenden erkennen und Laufbahnen fördern - Veränderungen im Team begleiten - Die Mitarbeitenden bei der interdisziplinären Zusammenarbeit fördern und die Zusammenarbeit mit anderen - Die interdisziplinäre und die Bereichsübergreifende Zusammenarbeit fördern 	
<p><i>Unbedingt notwendige Änderungen und Ergänzungen</i></p>	
<p>Jene Kompetenzaspekte hinzufügen, die sich auf die Delegation von Zuständigkeiten und Aufgaben beziehen (eventuell in A2).</p> <p>A2: Umgang mit Diversität (eher als kulturellen Unterschieden): nicht nur mit kulturellen Unterschieden, denn es geht auch darum, unterschiedliche Situationen wie eine Behinderung, die sexuelle Ausrichtung (LGBTIQ), das Alter usw. zu berücksichtigen</p> <p>A7: Das eigene Wissen aktualisieren und ausbauen)</p>	

<p>Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich B «Vermarkten von Angeboten und Dienstleistungen» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?</p>	
<input checked="" type="checkbox"/> vollständig <input type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	<p><i>Bemerkungen</i></p>

Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich C «Anwenden von Finanzinstrumenten» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?

<input type="checkbox"/> vollständig <input checked="" type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	Bemerkungen
<i>Wünschenswerte Änderungen und Ergänzungen</i>	
Eine Einführung über die verschiedenen Finanzierungsformen der unterschiedlichen Typen von Einrichtungen/Institutionen/Organisationen wäre von Vorteil.	
<i>Unbedingt notwendige Änderungen und Ergänzungen</i>	

Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich D «Gestalten der Betriebsorganisation» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?

<input type="checkbox"/> vollständig <input checked="" type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	Bemerkungen
<i>Wünschenswerte Änderungen und Ergänzungen</i>	
Hinzufügen: - Auswahl, Einführung und Nutzung von digitalen Tools	
<i>Unbedingt notwendige Änderungen und Ergänzungen</i>	

Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich E «Planung und Organisation des Reinigungsprozesses sowie Gestalten der Raumatmosphäre» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?	
<input checked="" type="checkbox"/> vollständig <input type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	<i>Bemerkungen</i>

Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich F «Planen und Organisieren des Textilpflege-Prozesses» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?	
<input type="checkbox"/> vollständig <input checked="" type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	<i>Bemerkungen</i>
<i>Wünschenswerte Änderungen und Ergänzungen</i>	
Der Begriff "Kundenservice" fehlt, insbesondere in Altersinstitutionen die "Lebensort" sind und in denen die Beziehung der Bewohnenden mit ihren Textilien Teil der Lebensqualität bedeutet.	
<i>Unbedingt notwendige Änderungen und Ergänzungen</i>	

Entsprechen die beruflichen Handlungskompetenzen im Bereich G «Gestalten und Organisieren von Verpflegungs- und Dienstleistungsangeboten» (siehe Ziffer 8.2 der Wegleitung) und deren Anforderungsniveau (siehe Ziffer 8.3 der Wegleitung) den verlangten Tätigkeiten?

<input checked="" type="checkbox"/> vollständig <input type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> kaum <input type="checkbox"/> überhaupt nicht	Bemerkungen
Wünschenswerte Änderungen und Ergänzungen	
<p>G.2 Leistungskriterien «Interdisziplinäre Zusammenarbeit unterstützen und Schnittstellen zu anderen Bereichen (z.B. Pflegedienst, Ernährungsberatung, Küche, Aktivierung) überprüfen, laufend verbessern und pflegen».</p> <p>G1 : Bei Ernährungstherapien (siehe Leistungskriterien) und bei G4 : Unterstützungsaufgabe bei der Nahrungsmittelaufnahme, braucht es nur Grundwissen, um mit den Spezialisten zusammenarbeiten zu können.</p>	
Unbedingt notwendige Änderungen und Ergänzungen	

Weitere Bemerkungen, Änderungsvorschläge, Anregungen

Handlungskompetenzbereiche B, E, F, G:

Um immer fachlich in dieser Funktion «upgedatet» zu sein, sollte hinzugefügt werden: sich auf Grund von fachlichen und wissenschaftlich Erkenntnissen und am Markt orientieren. Erneuerungen für die eigenen Dienstleistungsangebote analysieren und prüfen.

8.4 Richtlinien zur Gleichwertigkeitsbeurteilung von fremderworbenen Kompetenzen, 2. Verfahren:

Fremdsprachige Zeugnisse und Dokumente (**andere als die Amtssprache in der die Prüfung absolviert wird**) sind durch ein zertifiziertes, in der Schweiz anerkanntes Übersetzungsbüro zu übersetzen. Die Übersetzung ist beizulegen.

- «andere als die Amtssprache in der die Prüfung absolviert wird» **stimmt nicht, da die in einer Landessprache ausgestellte Zeugnisse müssen nicht übersetzt werden, auch wenn die Prüfung in einer anderen Landessprache abgelegt wird.**